

# AGB

Allgemeine Nutzungsbedingungen von Thought of You

Thought of You GmbH, Schackstrasse 2, 80539 München ("Thought of You"), betreibt über mobile Apps ein Kommunikationsnetzwerk („Plattform“), über das registrierte "Nutzer" miteinander kommunizieren können.

Nach einem Download der mobilen App und nach einer anschließenden Registrierung haben Nutzer insbesondere die Möglichkeit, Texte, Photos, Musik, Youtube-Videos und weitere "Inhalte" über die Plattform an die mit ihnen verbundenen anderen Nutzer zu übermitteln.

## 1. Anwendungsbereich

1.1 Diese allgemeine Nutzungsbedingungen ("AGB") gelten für sämtliche Funktionen und sonstige Leistungen, die Thought of You über die Plattform zur Verfügung stellt ("Leistungen"). Für bestimmte Leistungen können mit dem Nutzer gegebenenfalls zusätzliche Nutzungsbedingungen vereinbart werden.

## 2. Registrierung

2.1 Der Zugang zu der Plattform bedarf der vorherigen Registrierung des Nutzers über eine Registrierungsseite, die nach erstmaligem Öffnen der mobilen App erscheint.

2.2 Der Nutzer muss auf der Registrierungsseite wahrheitsgemäß verschiedene Angaben, wie z.B. Mobiltel.-Nr. und Vorname zwingend machen und hat die Möglichkeit, weitere freiwillige Angaben, wie z.B. Nachname, Emailadresse, Geburtsdatum, zu machen. Zudem kann der Nutzer ein von ihm selbst bestimmtes Passwort eingeben. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, das Passwort geheim zu halten und wird Thought of You unverzüglich informieren, sofern Anzeichen dafür vorliegen, dass das Passwort von Dritten genutzt wird.

2.3 Thought of You behält sich vor, die Registrierung einzelner Nutzer ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

2.4 Nach Eingabe der in Ziffer 2.2 genannten Angaben hat der Nutzer die Möglichkeit, die Leistungen über einen Loginbereich zu nutzen; hierzu sind die Mobiltel.-Nr. und der Code bzw. das vom Nutzer bestimmte Passwort einzugeben.

## 3. Nutzung der Plattform

3.1 Über die Plattform werden dem Nutzer verschiedene Leistungen, insbesondere Funktionen zur

Kommunikation mit Dritten zur Verfügung gestellt. Der Nutzer hat insbesondere die Möglichkeit, über die Plattform verschiedene Inhalte (z.B. Texten, Photos) an andere Nutzer der Plattform zu übermitteln.

3.2 Thought of You wird die Plattform im Rahmen des aktuellen Stands der Technik bereitstellen. Thought of You ist bestrebt, die Plattform kontinuierlich weiterzuentwickeln. Im Rahmen dieser Weiterentwicklungen können einzelne Funktionen der Plattform im freien Ermessen von Thought of You verbessert, erweitert, gelöscht und/oder geändert werden. Thought of You behält sich zudem das Recht vor, Leistungen temporär zu beschränken, z.B. zur Durchführung technischer Maßnahmen.

3.3 Thought of You kann Nutzer über die Plattform auf Leistungen und Anwendungen Dritter hinweisen. Soweit im Zusammenhang mit diesen Drittinhalten der Abschluss eines Vertrages angeboten wird, kommt dieser mit dem jeweils als Anbieter ausgewiesenen Dritten zustande.

## 4. Nutzerpflichten

4.1 Die Nutzung der Plattform darf ausschließlich zu privaten Zwecken erfolgen. Der Nutzer darf die Plattform nicht geschäftsmäßig, gewerblich oder sonst zu kommerziellen Zwecken nutzen, insbesondere nicht zum Zwecke der Datenerhebung.

4.2 Der Nutzer wird keine Inhalte über die Plattform zur Verfügung stellen, zugänglich machen oder verbreiten, die in irgendeiner Weise gegen anwendbare Gesetze und/oder Regelungen oder gegen die guten Sitten verstoßen oder denen Rechte Dritter entgegenstehen ("Rechtswidrige Inhalte"). Rechtswidrige Inhalte sind insbesondere:

4.2.1 Inhalte, die Rechte Dritter verletzen, z.B. Urheber-, Leistungs- und gewerbliche Schutzrechte sowie sonstige Rechte, beispielsweise Namens- und Persönlichkeitsrechte, insbesondere Inhalte, auf denen neben dem Nutzer selbst weitere Personen zu erkennen sind, die keine Zustimmung zur Verbreitung gegeben haben.

4.2.2 Inhalte, auf denen Firmen-, Marken- oder sonstige Geschäftszeichen sowie andere geschützte Zeichen dargestellt werden

4.2.3 Inhalte, die in wettbewerbsrechtlicher Hinsicht unzulässig sind, oder Inhalte, die ohne wettbewerbswidrig zu sein, Dritte anderwärtig unangemessen belästigen, wie z.B. Kettenbriefe, Schneeballsysteme, Multi-Level-Marketing, etc,

4.2.4 Werbung; Hinweise auf verfassungsfeindliche Organisationen oder Kennzeichen solcher Organisationen; Gewalt verherrlichende, rassistische Inhalte; pornographische, jugendgefährdende oder sexistische Inhalte; Aufruf zum Drogenkonsum oder dessen Verharmlosung; der Aufruf zu Straftaten; Inhalte bezüglich Glücksspiel;

4.2.5 Inhalte, mit denen versucht wird, die Plattform zu stören oder in sonstiger Weise zu schädigen sowie andere Nutzer zu belästigen, insbesondere durch Robots, Spider, Spamming, Attacken, Junk-Mails, Scripts, Verbreiten von Viren, Würmern, Trojanern, etc,

4.3 Thought of You behält sich - unbeschadet weiterer Rechte - vor, Rechtswidrigen Inhalte ohne Vorankündigung von der Plattform zu entfernen und Nutzer, die Rechtswidrige Inhalte zur Verfügung gestellt, zugänglich gemacht oder verbreitet haben, von der Plattform auszuschließen.

## **5. KÜNDIGUNG**

5.1 Der Nutzer und Thought of You haben das jederzeitige Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen zu kündigen.

## **6. Haftungsbeschränkung und Haftungsfreistellung durch den Nutzer**

6.1 Gegenüber Nutzern haftet Thought of You uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung sowie Arglist beruhen sowie aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise (sogenannte Kardinalpflichten). Darüber hinaus haftet Thought of You uneingeschränkt für Schäden, die von der Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, wie dem Produkthaftungsgesetz, umfasst werden sowie im Fall der Übernahme von Garantien.

### **6.2 Im Übrigen ist die Haftung von Thought of You ausgeschlossen.**

6.3 Soweit Thought of You von einem Dritten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Plattform in Anspruch genommen wird, und dieser Anspruch durch den Nutzer, insbesondere durch einer Verletzung der Pflichten des Nutzers nach diesen AGB, hervorgerufen wurde, wird der Nutzer Thought of You von Ansprüchen der Dritten freistellen, einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Der Nutzer ist verpflichtet, Thought of You für den Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig sämtliche ihm zur Verfügung stehende Informationen mitzuteilen, die für eine Prüfung der Ansprüche und eine Verteidigung erforderlich sind. Darüber hinausgehende Ansprüche von Thought of You gegenüber dem Nutzer bleiben unberührt. Die Pflichten des Nutzers nach dieser Ziffer 6.3 gelten nicht, soweit der Nutzer die betreffende Verletzung nicht zu vertreten hat.

## **7. Rechteeinräumung**

7.1 Der Nutzer räumt Thought of You das unentgeltliche, die nicht-ausschließlichen, zeitlich und räumlich unbeschränkten Rechte ein, die von ihm zur Verfügung gestellte Inhalte entsprechend dem Zweck der Plattform anderen Nutzern zugänglich zu machen. Hiervon umfasst ist auch das Recht, die eingestellten Inhalte zu bearbeiten.

## 8. Sonstiges

8.1 Thought of You behält sich vor, Bestimmungen dieser AGB jederzeit zu ändern, sofern ein triftiger Grund eine Änderung der AGB erfordert, insbesondere aufgrund von Änderungen der Funktionen der Plattform, neuen technischen Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen Gründen. Von der vorstehenden Änderungsbefugnis ausgenommen ist jede Änderung der wesentlichen Bestimmungen dieser AGB soweit dadurch das vertragliche Gleichgewicht zwischen Thought of You und dem Nutzer erheblich gestört wird.

8.2 Etwaige beabsichtigte Änderungen wird Thought of You dem Nutzer per Email anzeigen. der Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs Wochen nach Empfang der Email, gelten die geänderten AGB als .

8.3 Auf die vertragliche Beziehung zwischen Thought of You und dem Nutzer findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Diese Rechtswahl gilt gegenüber Verbrauchern jedoch nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.